

Tango Touch 10

www.verait.se

Anweisungen

**Version 10 für Windows 10 oder neuere
Versionen**

Vera IT

<i>Tango Touch</i>	3
Anforderungen	3
Einrichtung.....	3
<i>Beschreibung des Programms</i>	3
<i>Menüauswahl</i>	4
1. Richtiger Finger	4
2. Übung	5
3. Sondertasten.....	5
4. Tasteninformation	5
5. Informationen	5
6. Einstellungen	6
<i>Vorschlag zur Einführung</i>	6
1. Überblick über das Programm.....	6
A. Funktionstasten	6
B. Der schriftliche Teil	6
C. Die Marker-Mover.....	7
D. Der zählende Teil	7
2. Wichtige Befehlstasten.....	7
3. Warnung vor Schlüsseln mit Schloss.....	7
4. Warnung vor bestimmten Tasten!.....	8
5. Die besondere Übung	8
6. Einige Übungen sind schwierig	8
<i>Personalisierung</i>	8

Tango Touch

Mit dem Programm Tango Touch können sehbehinderte und andere Menschen ihre Fähigkeit trainieren, eine normale PC-Tastatur zu benutzen.

Tango Touch wurde entwickelt, um das Bedürfnis vieler behinderter Menschen nach einem grundlegenden Tastaturtraining zu erfüllen. Die Idee ist, dass der Benutzer nach einer gründlichen Einführung durch einen computererfahrenen Lehrer oder eine andere computererfahrene Hilfsperson in der Lage sein sollte, das Programm zumindest teilweise selbständig zu benutzen. Die unterrichtete Methode ist die Touch-Technik.

Diese Version verfügt über eine eingebaute Sprachfunktion, so dass keine Sprachsynthese erforderlich ist.

*Um den Erfolg des eigenständigen Trainings zu maximieren, ist es wichtig, dass dem Benutzer zunächst geholfen wird, die Tasten **ESC**, **Pfeil nach oben**, **Pfeil nach unten** und **Enter** zu finden.*

ACHTUNG!

*Informationen über das Programm können direkt auf Tango Touch gelesen werden. Wählen Sie im Hauptmenü **Information** und dann im Untermenü **Abschnitt**.*

Anforderungen

Tango Touch 10 unterstützt Windows 10 oder eine neuere Version.

Alle Anweisungen in diesem Handbuch und im Programm beziehen sich auf eine Standard-PC-Tastatur. Es ist sehr wichtig, dass die Tastatur völlig einwandfrei ist.

Die Nutzung des Programms erfolgt auf eigene Gefahr.

Einrichtung

1. Starten Sie das Installationsprogramm (tt10de_setup.exe).
2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Beschreibung des Programms

Die grundlegende Schulung des Fingersatzes erfolgt mit Hilfe der Übung "**Richtiger Finger**". Sie gibt Auskunft darüber, welcher Finger beim Üben für eine bestimmte Taste zu verwenden ist.

Es ist sehr wichtig, den Fingersatz so lange zu üben, bis er wirklich "verinnerlicht" ist.

Sie können dann zum Menüpunkt *Training* wechseln, wo Sie es alleine, ohne Hilfe, versuchen können.

Nach Wörtern (und eventuellen Satzzeichen) folgt immer ein *Leerzeichen*. Neuer Text wird eingegeben durch *Zwischenruf* nach dem letzten Wort. Die Sprechhilfe gibt Anweisungen.

Wenn der Benutzer versehentlich die falsche Buchstabentaste drückt, wird der richtige Buchstabe wiederholt.

Der *Spezialbereich* bietet Schulungen zu Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursor-Schaltern, dem Rechenteil (=Numerik-Tastenfeld) und Tastenkombinationen. Dies erfordert in der Regel die Hilfe eines Lehrers/Assistenten, insbesondere wenn der Benutzer blind oder stark sehbehindert ist.

Die Option *Tasteninfo* ist für diejenigen gedacht, die sich selbständig auf der Tastatur orientieren wollen. Hier drücken Sie eine Taste und das Programm antwortet, indem es den Namen der Taste anzeigt und vorliest. Es werden nur Standardtasten vorgelesen.

Auswahl des Menüs

Wählen Sie in den Menüs aus, indem Sie die Markierung mit den *Pfeiltasten nach oben und unten* bewegen. Der Tango Touch liest die markierte Option vor. Drücken Sie *Enter*, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Sie können die Menümarkierungen auch durch die für jeden Menüpunkt angegebene Nummer verschieben. Im TT-Hauptmenü können Sie zwischen den folgenden Optionen wählen:

1. Richtiger Finger

So wissen Sie, welcher Finger für eine bestimmte Taste verwendet wird.

Zeile 0 ist die Grundzeile ASDFG...

Zeile -1 ist die Zeile unter der Basiszeile, d. h. <ZXCV...

Zeile +1 ist die Zeile oberhalb der Basiszeile, d. h.

QWERT... **Zeile +2** ist die Reihe der Ziffern.

Die Übungen für den rechten Finger sind zirkulär, d. h. eine Übung beginnt von neuem, wenn sie beendet ist. Sie können also weitermachen, bis Sie genug haben.

Beachten Sie, dass manche Finger mehr als eine Taste bedienen. Zum Beispiel wird der linke Zeigefinger nicht nur für F, sondern auch für G verwendet. Es ist wichtig, dass vor allem Anfänger dabei Hilfe vom Lehrer oder anderen Helfern bekommen.

2. Übung

Beim Training: Beenden Sie alle Wörter (und alle Interpunktionszeichen) mit einem *Leerzeichen* und der neue Text wird automatisch eingefügt.

Der Sprecher liest zuerst den ganzen Satz vor (wenn es sich um einen Satz handelt, der ausgesprochen werden kann und nicht nur um Zeichen) und dann das zu schreibende Zeichen. Um den Satz noch einmal zu hören, können Sie *F4* drücken.

Wenn Sie versehentlich die falsche Taste drücken, wiederholt der Sprachsynthesizer den Namen der Taste.

Beenden Sie alle Wörter (sowie alle Satzzeichen) und alle Zeilen mit *Leerzeichen* und neuem Text werden automatisch eingefügt.

Sobald der Abschnitt abgeschlossen ist, wird ein Ergebnisbericht angezeigt und vorgelesen.

3. Sondertasten

Die Schulung zu Sonderzeichen umfasst Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursorschalter, den Ziffernblock und Kombinationstasten.

Wenn Sie falsch drücken, werden Sie aufgefordert, es noch einmal zu versuchen! *ESC* bricht die Übung ab.

ACHTUNG!

Diese Übung erfordert in der Regel die Unterstützung eines Lehrers oder einer anderen Hilfsperson, insbesondere wenn der Benutzer blind oder stark sehbehindert ist. Siehe auch den Abschnitt ***Empfohlene Einführung: 1.***

Die Übungen sind zirkulär, d.h. eine Übung beginnt von neuem, wenn sie abgeschlossen ist. *Zwischenanschlüge* gehen immer zur nächsten Aufgabe über und können so als *Ausweg* genutzt werden, wenn ein bestimmter Tastenanschlag zu schwierig ist.

4. Tasteninformation

Der Tasten-Info-Bildschirm ist in erster Linie für blinde und stark sehbehinderte Menschen gedacht, die sich auf der Tastatur orientieren wollen. Drücken Sie einfach eine Taste, und es wird Ihnen ihr Name oder der entsprechende Buchstabe angezeigt. Es werden nur Standardtasten vorgelesen. Bitte beachten Sie, dass die *ESC-Taste* den Vorgang abbricht (wie Ihnen die Sprachhilfe mitteilt).

5. Informationen

In diesem Menüpunkt werden Informationen zum Programm angezeigt und vorgelesen. Wählen Sie einen Abschnitt aus dem Untermenü. Sie können die Sendung durch Drücken ***der Leertaste*** anhalten und dann durch erneutes Drücken ***der Leertaste*** weiter lesen.

6. Einstellungen

In diesem Menüpunkt kann der Benutzer seine Einstellungen ändern, indem er die Sprache und die Farben auswählt und die Übungstexte anpasst. Einige Einstellungen sollten nur von einem Installateur oder einem Helfer/Lehrer geändert werden. Einige Übungstexte können Sie hier anpassen, indem Sie eigene txt-Dateien mit Text laden oder direkt im Programm ändern. Die Originaltexte werden immer gespeichert und können über das gleiche Menü wiederhergestellt werden.

Vorschlag zur Einführung

Die Einführung in Tango Touch könnte z. B. folgende Elemente enthalten:

1. Überblick über das Programm

Es ist sehr wichtig, dass die Benutzer eine klare Vorstellung von der Gesamtstruktur der Tastatur haben. Lassen Sie ihn die Begrenzungen in aller Ruhe ertasten. Dies sollte so lange wiederholt werden, bis der Benutzer sich mit dem Layout der Tastatur einigermaßen vertraut fühlt.

In diesem Programm werden die folgenden Bezeichnungen für die verschiedenen Teile der Tastatur verwendet:

A. Funktionstasten

Die Reihe der Funktionstasten befindet sich am oberen Rand der Tastatur, am nächsten zum Bildschirm. Sie ist in drei Untergruppen unterteilt:

F1 bis einschließlich F4 bilden **die linke Gruppe**.

F5 bis einschließlich F8 bilden **die mittlere**

Gruppe. F9 bis einschließlich F12 nennen wir

die rechte Gruppe.

Ganz links in der gleichen Reihe befindet sich die wichtige **ESC-Taste**, deren Hauptfunktion darin besteht, die laufende Aktivität zu unterbrechen. Da ESC Übungen unterbricht, gibt es für diese Taste keine spezielle Schulung. Die Verwendung der ESC-Taste sollte daher unter der Anleitung eines Lehrers geübt werden.

Funktionstasten werden im Abschnitt *Spezial* trainiert.

B. Der schriftliche Teil

Dies ist der Hauptteil der Tastatur. Er enthält alle Buchstaben, Zahlen, Interpunktionszeichen und andere Zeichen, wie z. B. @ (Caret-a). Außerdem finden Sie hier alle wichtigen Befehls- und Steuerungstasten wie **Shift**, **Alt** usw.

Die Abschnitte "*Rechter Finger*" und "*Training*" ermöglichen es dem Benutzer, die meisten Tasten des Abschnitts "Tippen" zu erlernen. Die Befehls- und Steuerungstasten werden hauptsächlich in der Sektion *Spezial* geübt.

C. Die Marker-Mover

Rechts von der Sektion Typ finden wir drei kleinere Tastengruppen. Die meisten dieser Tasten bewegen den Cursor während der Textverarbeitung. Einige haben aber auch ganz andere Funktionen. In diesem Programm heißen diese Gruppen **Pfeil-Gruppe** (unten), **Ende-Gruppe** (in der Mitte) und **ScrollLock-Gruppe** (oben, am nächsten zum Bildschirm). Die beiden letztgenannten Gruppen sind nach zentral gelegenen Tasten benannt.

Der Abschnitt "*Spezial*" enthält praktische Hinweise zu diesen Schlüsselgruppen.

D. Die Berechnungsteile

Ganz rechts auf einer Standardtastatur befindet sich **der Rechenteil**, der manchmal auch als **Ziffernblock** bezeichnet wird. Dieser Teil wird häufig für die Eingabe von Zahlen verwendet und kann für Menschen mit Behinderungen leichter zu handhaben sein als die Zahlen auf dem Schreibbereich.

Im Bereich *Spezial* gibt es eine spezielle Übung für die Berechnungstasten.

2. Wichtige Befehlstasten

Um Tango Touch schnell selbständig nutzen zu können, sollten die Nutzer sofort die wichtigsten Steuerungstasten erlernen: **ESC**, **Shift**, **Strg**, **Alt**, **AltGr**, **Leertaste**, **Pfeil nach oben**, **Pfeil nach unten** und **Enter**. Dieses Erlernen erfordert in der Regel Hilfe, wenn der Benutzer blind oder stark sehbehindert ist.

Esc bricht ab (zeigt ggf. eine Meldung an) und die *Leertaste* fügt während des Trainings neuen Text ein. Die anderen Tasten werden wie üblich beim Tippen und Auswählen in Menüs verwendet.

3. Warnung vor Schlüsseln mit Schloss!

Achten Sie **auf die Feststelltaste** und die **Num-Taste**. Der häufigste "Fehler" beim

Schreibmaschinentraining ist, dass der Benutzer versehentlich die *Feststelltaste*, wodurch das Programm "einfriert" und sich beschwert, obwohl der Benutzer die richtige Taste gedrückt hat.

Ein ähnliches Problem gilt für die *Num-Lock-Taste*. Viele sehbehinderte Menschen verwenden gerne den Ziffernblock, um Zahlen zu schreiben. Es ist daher wichtig zu wissen, wie die Zahlensperre funktioniert.

Da diese Probleme z.B. auch bei der Textverarbeitung sehr häufig auftreten, haben wir uns dafür entschieden, keine automatische Hilfe im Programm anzubieten. Es ist wichtig, dass sehbehinderte Menschen eine angemessene Schulung erhalten, um die Probleme selbst zu lösen. Die Lösung besteht darin, jede Taste erneut zu drücken.

4. Warnung vor bestimmten Tasten!

Viele Tastaturen haben "Microsoft"-Tasten und andere Tasten, die Kontextmenüs usw. anzeigen. Diese können eine Menge Ärger verursachen, wenn sie versehentlich von einem ungeschulten Benutzer gedrückt werden.

Die Benutzer sollten auf diese Schlüssel aufmerksam gemacht und vorzugsweise besonders gekennzeichnet werden.

5. Übung Spezial

Die Übung **Spezial** trainiert Steuerungstasten, Funktionstasten, Cursorschalter, den Rechenblock (=Numerikblock) und Tastenkombinationen verschiedener Art.

Ein paar ausführliche Besprechungen mit einem Lehrer oder anderen Helfern sind hilfreich!

TIPPS!

Sie können das Training auf speziellen Tasten mit der "Übung" **Tangentinfo** beginnen. Dies gibt der sehbehinderten Person die Möglichkeit, die Tastatur selbst zu erkunden, ohne Vorurteile oder Störungen. Sie drücken eine beliebige Taste und der Sprachsynthesizer liest den Namen vor. Gleichzeitig wird auch der Name auf dem Bildschirm angezeigt. Es werden nur Standardtasten ausgelesen.

6. Einige Übungen sind schwierig

Denken Sie daran, dass einige Übungen wirklich schwierig sind, z. B. die Kombinationen mit *Alt* (*AltGr* kann durch *Strg+Alt* ersetzt werden, um die rechte Hand frei zu haben. Beachten Sie, dass Sie erst *Strg* und dann *Alt* drücken müssen!)

Leider sind auch die Ausrufe- und Fragezeichen recht schwer zu erreichen. Stellen Sie zunächst sicher, dass der Benutzer zuerst die Kleinbuchstaben, Zahlen und die gebräuchlichsten Interpunktionszeichen lernt. (*Rechter Finger*: Übungen 1 bis 9 und Übung 19 sowie die Abschnitte 1-8 in *Training*). Es sind zwar sowohl ! und ? enthalten, aber es hat sich gezeigt, dass viele Menschen diese gängigen Zeichen so schnell wie möglich lernen wollen.

Danach können Sie die Großschreibung üben (*Rechter Finger*: 14, 15, 16, 17, 20; *Training*: Abschnitt 9, die Texte der Aufgaben 15, 16, 17 und 18).

Personalisierung

Tango Touch 10 bietet die Möglichkeit, die Größe der Texte in den Menüs mit + und - zu verändern. Die Einstellungen werden automatisch bis zur nächsten Verwendung des Programms gespeichert.